

Frau Feld-Wielpütz von der CDU-Fraktion begrüßt die Aufnahme ausdrücklich, insbesondere weil hier der Augenmerk auf die Verbesserung der Lebensgrundlage für Insekten im Stadtgebiet gelegt wird. Allerdings habe man die Erfahrung gemacht, dass in der Vergangenheit verschiedene Maßnahmen angestoßen worden sind, die wie z.B. damals am Friedhof in Menden dazu geführt hätten, dass die angrenzenden Gräber sehr stark in Mitleidenschaft gezogen wurden. Dies sollte in Zukunft berücksichtigt werden und man regt an, ab und an mal zu berichten was den zu erwartenden Pflegeaufwand für den Bauhof betrifft, bevor die Maßnahme umgesetzt würde.

Herr Metz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE bedankte sich für den Vorschlag der Verwaltung und gab zur Kenntnis, dass es bei den GRÜNEN bereits eine Auftaktveranstaltung zu dem Thema gegeben habe, bei der auch Herr Gleß anwesend war. Man habe im Haushalt bereits erste Mittel vorgesehen, um sich dem Thema Grünflächen und Insektenschutz stärker zu widmen. Dies sei ein wichtiger Auftakt, der dann in der Umsetzung permanent begleitet, geprüft und evaluiert werden muss. Man sei ja schließlich der UMWELT-, Planungs- und Verkehrsausschuss und bei der Tragweite dessen, was man bei der Diskussion um biologische Vielfalt habe, müsse die Umwelt im Ausschuss bei den Prioritäten nach vorne gestellt werden. Hierfür sei der Beschlussvorschlag das richtige Signal und evtl. käme ein solcher Punkt in Zukunft auch mal etwas früher auf die Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende gab den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.